

AMBERG-SULZBACHER LAND

Kanuführer

Bootswandern auf der Vils



www.amberg-sulzbacher-land.de





AHOI

AUF DER VILS

Liebe Gäste,

die Oberpfälzer Vils gilt als ruhiger Wanderfluss und ist eine noch unentdeckte Perle, deren Schönheit man vom Wasserweg aus am besten genießen kann.

Die Vils entspringt in Kleinschönbrunn und legt bis zur Mündung in die Naab bei Kallmünz ca. 89 km zurück. Ab Hahnbach ist ausreichend Wasser für Kanuten vorhanden, so dass von hier aus auf 55 km Länge in 2 bis 3 Tagen Natur erlebt werden kann – eingebettet in eine historisch gewachsene Kulturlandschaft.

Zuerst in ausgeprägten Mäandern, dann begradigt, fließt die Vils aus dem Hahnbacher Becken auf Amberg zu. Aus ungewöhnlicher Perspektive entdeckt man die Altstadt neu, um sich anschließend nach dem Durchfahren der „Stadtbrille“ durch das ehemalige Landesgartenschauengelände treiben zu lassen. Südlich von Amberg durchfließt die Vils in einem engen, reizvollen Tal die westlichen Ausläufer der mittleren Frankenalb bis zur Mündung in Kallmünz.

Die Vils ist im Prinzip leicht zu befahren und auch für Familien mit Kindern geeignet. Unterbrochen wird die Fahrt jedoch von 15 Wehren, die aber historisch bedingt sind. Bereits im Mittelalter war die Vils für den Transport von Eisen und Salz schiffbar gemacht worden. Zudem wurde das Wasser für die zahlreichen Hammerwerke gestaut. Allerdings können die meisten Wehre, die heute als Anlagen der Stromerzeugung dienen, auf kurzem Weg umtragen oder getreidelt werden.

Mit dieser Beschreibung und den zugehörigen Karten soll den Erholungssuchenden aus Nah und Fern das Kennenlernen der Vils erleichtert werden. Bitte beachten sie unbedingt auch unsere Hinweise auf Seite 16 und 17.

Ihr Team von der Tourist-Info

Impressum:

Herausgeber:
Landkreis Amberg-Sulzbach
Schlossgraben 3
92224 Amberg
Tel.: 09621 10239
Fax.: 09621 37605333
tourist@amberg-sulzbach.de
www.amberg-sulzbacher-land.de

Texte: Hubert Zaremba, Peter Fröhlich
Bildnachweis: Clemens Zahn, Carsten Röhnert, Michael Sommer, Archiv Landkreis Amberg-Sulzbach, Susanne Kammerer, Michael Fröhlich, erlebnismax.de, Stefan Gruber
Kartografie: DTK50, Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung 2016
Gestaltung: DarwinCommunication, Amberg
Druck: Stegu Druckcenter GmbH, Amberg

Diese Angaben wurden sorgfältig erhoben und bearbeitet. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Dieser Prospekt dient lediglich der Absatzförderung und Information. Aus unzutreffenden Angaben oder nicht erfüllten Leistungszusagen des jeweiligen Leistungsträgers kann keine Schadensersatzpflicht geltend gemacht werden. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des Herausgebers.



LEGENDE



Ein-/Ausstieg



niedrige Brücke



Parkplatz



Campingplatz



Pegel



Sohlschwelle



Wehr



Gefahrenstelle



Einkehr



Übernachten



Flusskilometer



Der erste Abschnitt ist von einer breiten Talauie im sog. Hahnbacher Becken gekennzeichnet. Eine reiche Flora am und im Wasser (Pfeilkraut, Teichrose, Schilfbestände...) zeigt den naturnahen Charakter am Oberlauf der Vils.

TOURENBESCHREIBUNG:

Km 54,6

HAHNBACH

Gute Einstiegsstelle am linken Ufer unterhalb der Brücke. Zuerst langsame Strömung im ausgebauten Fluss; nach 1 km naturnahe Strecke mit vielen Mäandern.

Km 51,2

WEHR KÜMMERSBUCH. Auf kurzem Weg rechts umtragen.

Km 50

In KÖTZERSRICHT durchgebrochene Wehranlage. Beide Arme grundsätzlich fahrbar; bei wenig Wasser besser links, jedoch Vorsicht beim geteiltem Durchlass am aufgelassenen Triebwerk. Unterhalb leichte Schwallstrecke.

Km 48,4

Eine Ausstiegsmöglichkeit rechtes Ufer Laubhof.

Km 47,4

WEHR LAUBMÜHLE. Rechts kurz umtragen. Tore sorgfältig schließen! Anschließend ausgebauter Fluss mit guter Strömung bis Amberg.

Km 47,0

Rechts Einmündung Rosenbach.

Km 45,5

Links gute Einstiegsstelle. Parkplatz am Sportplatz Traßlberg.



GASTHOF RITTER – Hahnbach

reservierung@gasthof.ritter.info, www.gasthof-ritter.info Tel. 09664 / 216

GASTSTÄTTE FROHNBERG – Hahnbach

frohnberg-gaststaette@gmx.de, www.frohnberg-wirtschaft.de Tel. 09664 / 953486

LAUBHOFER GASTSTÜBERL – Laubhof-Hahnbach

kontakt@ulrich-laubhof.de, www.ulrich-laubhof.de Tel. 09664 / 307

GASTHAUS KOPF – Altmannshof-Poppenricht

gasthaus.kopf@t-online.de, www.gasthaus-kopf.de Tel. 09621 / 62417

PENSION WEISS – Altmannshof-Poppenricht

pensionweiss@t-online.de Tel. 09621 / 61472



Hahnbach Markt
(384)

Schalkenthan
(427)

Kümmerbuch
(383)

Kötzersricht

UNTER
SCHWAIG

OBERSDORF

Gde Poppenricht

Poppenricht
(Michaels
(kath. K. 402)

Traßberg
(383)

poppenricht)

Witzlhof
(386)

KARMEN-
(403)

SÖLDEN

LUITPOLD

NEURICHT

HÖHE

Godrich

Speckshof

SCHWEIG

kenricht

Friedl

richt

terran, enb

ERG

nach

Sdlg
felberg

Haring-
lohe

Wirns-
richt

Ka

299

NEU

AM 13



Im Norden von Amberg paddelt man noch durch eine breite Talaue. Der Maria-Hilf-Berg mit seiner Wallfahrtskirche ist von weitem sichtbar. Am Fluss sind durch verschiedene Renaturierungsmaßnahmen teilweise parkartige schöne Landschaftsabschnitte entstanden.

TOURENBESCHREIBUNG:

Km 43,4

Niedrige Brücke. Bei Hochwasser Vorsicht!

Km 42,4

Eisenbahnbrücke mit kleinem Schwall

Km 42,0

Gute Ein-/Ausstiegsstelle. Links unter der Brücke Parkmöglichkeit. Anschließend renaturierter Flussabschnitt.

Km 40,8

Beginn der historischen Altstadt Amberg

Km 40,6

Gefahrenstelle, Felsen im Fluss

Km 40,4

Martinskirche. An der Schiffgasse befand sich einst der Flusshafen von Amberg.

Km 40,2

Stadtbrille. Anschließend sehr niedriger Fußgängersteg.

Km 40,0

Beginn des ehemaligen Landesgartenschau Geländes. Mehrere Ein-/ Ausstiegsstellen, Parkplätze, Staubereich.

Km 38,5

Wehr Drahthammer. Links Stufen als Aus- und Einstiegshilfe.

Km 36,7

Wehr Haselmühl. Links bei Treppe kurz umtragen. Ein-/Ausstiegsstelle nach Brücke links



HOTEL BRUNNER – Amberg

info@hotel-brunner.de, www.hotel-brunner.de Tel. 09621 / 4970

HOTEL FRONFESTE – Amberg

info@hotel-fronfeste.de, www.hotel-fronfeste.de Tel. 09621 / 179552

HOTEL-GASTHOF HUBERTUSHOF – Amberg

Tel. 09621 / 82323

HOTEL RESTAURANT „DRAHTHAMMER SCHLÖSSL“ – Amberg

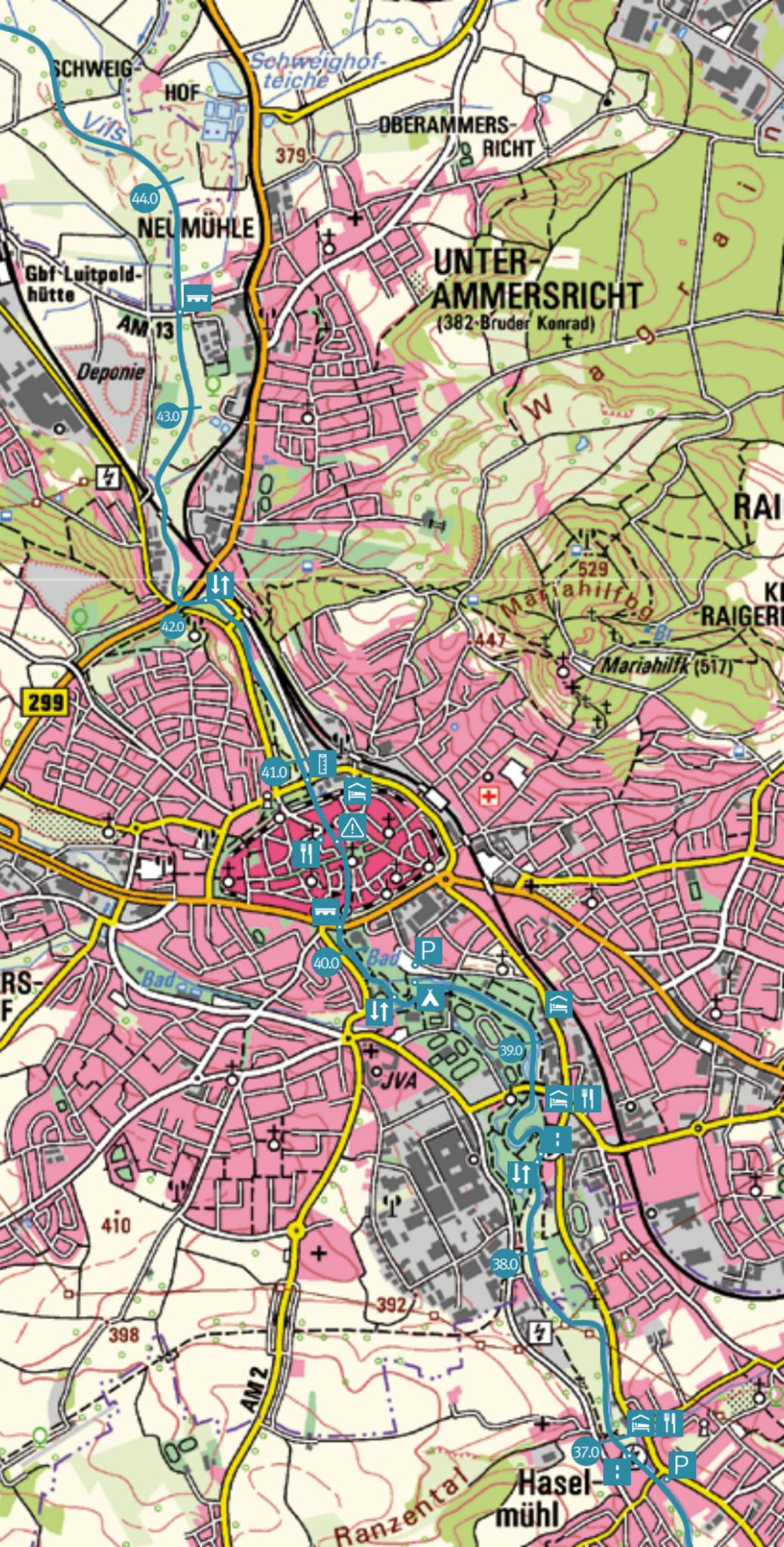
info@drahthammerschloessl.de, www.drahthammerschloessl.de Tel. 09621 / 7030

HOTEL-GASTHOF „ZUR BLAUEN TRAUBE“ – Haselmühl-Kümmersbruck

info@zurblauentraube.com, www.zurblauentraube.com Tel. 09621 / 650250

HOTEL „ZUR POST“ – Haselmühl-Kümmersbruck

info@hotelzurpost.online, www.hotel-zur-post-kuemmersbruck.de
Tel. 09621 / 7886464



SCHWEIG-HOF

Schweighof-teiche

OBERAMMERS-
RICHT

NEU MÜHLE

UNTER-
AMMERSRICHT
(382-Bruder Konrad)

Gbf-Luitpold-
hütte

AM 13

Deponie

RAI

KL
RAIGER

299

Mariahilfk. 59

Mariahilfk (517)

RS-
F

Bad

JVA

410

398

AM 2

392

Ranzental

Hasel-
mühl

370



Nach dem Durchfahren des eher städtisch geprägten Bereichs wird deutlich, dass wir uns inzwischen im Oberpfälzer Jura befinden. Die Vils fließt durch ein trogartiges Tal mit zumeist bewaldeten Steilhängen. Im Westen reicht der Naturpark Hirschwald, ein über 50 km² großes Waldgebiet, teilweise bis an den Fluss. Teiche südlich von Theuern weisen eine reichhaltige Vogelwelt auf.

TOURENBESCHREIBUNG:

Unterhalb von Haselmühl mäßige Strömung

Km 32,0

WEHR THEUERN

Vor dem Wehr auf Höhe der Aussenanlagen des Museums Umgehungsbach rechts nutzen.

Km 30,4

Links Kläranlage Amberg-Kümmersbruck mit Schönungsteichen.

Km 28,6

WEHR WOLFSBACH

Geübte können die Bootsrutsche am Brückenpfeiler benutzen oder ihr Boot dort treideln. Für Anfänger oder bei hohem Wasserstand, vorher links am Steg aussteigen, über Brücke tragen und unterhalb rechts einsetzen.

Km 28,3

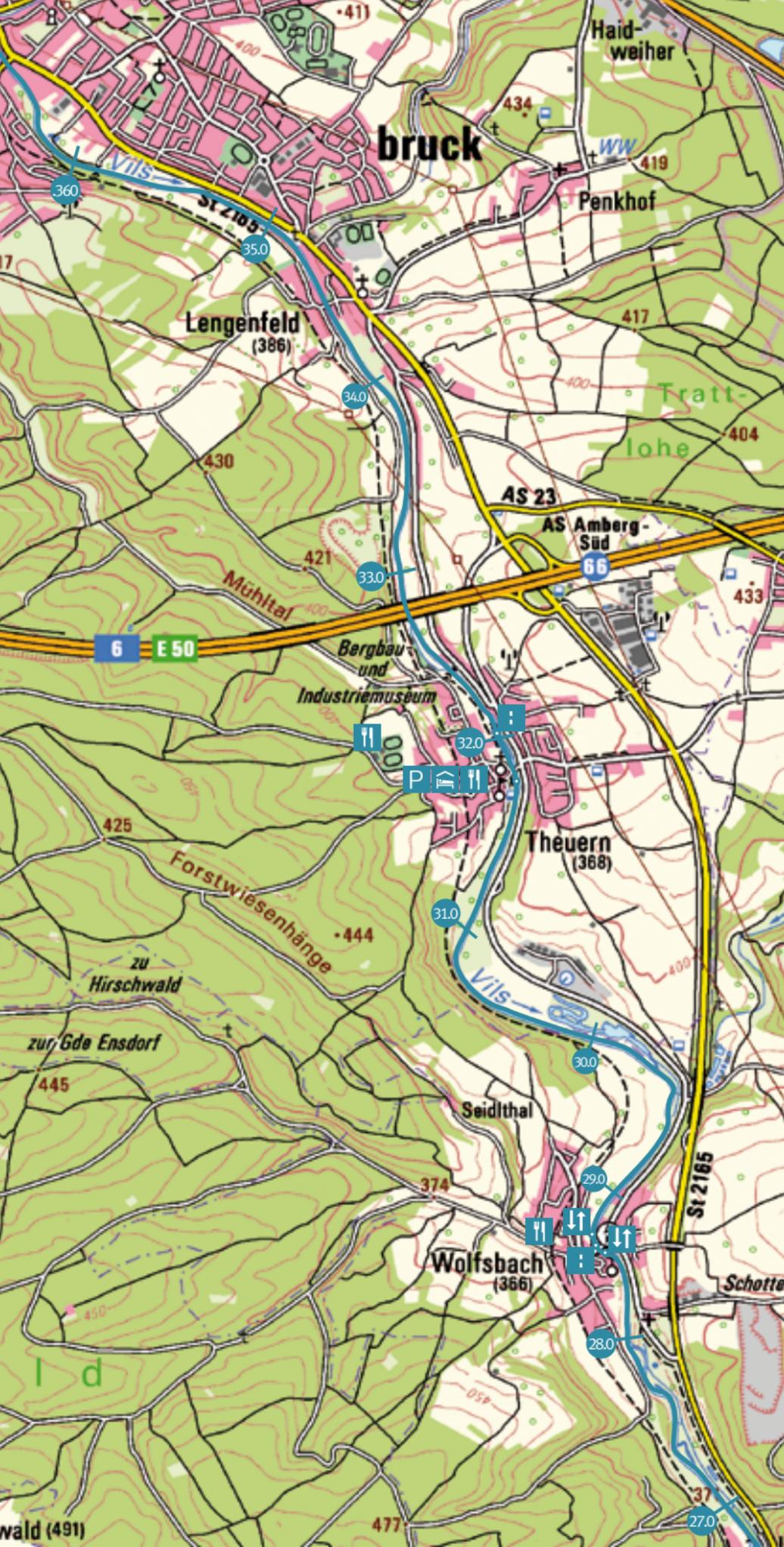
renaturierter Vilsabschnitt (Insel).



HOTEL-GASTHOF „ZUM SCHLOSSWIRT“ – Theuern-Kümmersbruck
info@zum-schlosswirt.de, www.zum-schlosswirt.de Tel. 09624 / 801

SPORTHEIM THEUERN – Theuern-Kümmersbruck
www.tsv-theuern.de, Tel. 0162 / 7733232

GASTHAUS SCHÜTZENHEIM WOLFSBACH – Wolfsbach-Ensdorf
Tel. 09624 / 9226876



bruck

Lengenfeld
(386)

Penkhof

AS 23

AS Amberg-Süd

Bergbau und
Indriemuseum

Theuern
(368)

Forstwiesenhänge
zu Hirschwald

zur Gde Ens Dorf

Seidlthal

Wolfsbach
(366)

Schotten

wald (491)

477



Die Vils fließt durch ein schönes, streckenweise jedoch dicht besiedeltes Juratal. Es zeigen sich bewaldete Talränder mit einzelnen Felsformationen und Trockenhängen.

TOURENBESCHREIBUNG:

Km 26,48

WEHR LEIDERSDORF

Für Geübte im Kajak eventuell fahrbar; ggf. rechts kurz umtragen.

Km 26,0

Renaturierungsmaßnahmen auf 800 m Länge.

Km 25,2

Rechts und links Ein-/ Ausstiegsstelle Ens Dorf.

Km 25,1

WEHR ENSDORF

Für Geübte eventuell fahrbar; ggf. rechts oder über Inselspitze umtragen.

Km 23,1

WEHR RIEDEN

Rechts vom Wehr über Insel umtragen oder ggf. über Wehrkrone heben. Bei Ortsbrücke rechts Ein-/ Ausstiegsstelle. Anschließend auf 500 m flotte Strömung.

Km 22,5

Weitere Ein-/Ausstiegsstelle auf Höhe des Freibades rechts.

Km 22,0

2 Sohlrampen fahrbar.

Km 18,8

WEHR VILSWÖRTH

Rechts umtragen ca. 200 m bis zur Furt.



KLOSTER ENSDORF – Ens Dorf

kloster.ensdorf@donbosco.de, www.kloster-ensdorf.de Tel. 09624 / 92000

LANDGASTHOF „ZUM BÄRENWIRT“ – Rieden

zum-baerenwirt@t-online.de, www.zum-baerenwirt.de Tel. 09624 / 2888

PENSION RUNDBLICK – Rieden

pension-rundblick@web.de, www.pension-rundblick.de Tel. 09624 / 1512

PIZZERIA „BIERKÖNIG“ – Rieden

kontakt@bierkoenig-rieden.de, www.bierkoenig-rieden.de Tel. 09624 / 902604

GASTHAUS „OCHSENWIRT“ – Vilshofen-Rieden

Tel. 09474 / 381





Der Abschnitt ist sehr naturnah mit wenig Belästigung durch Verkehr. Im ganzen Unterlauf zeigt sich eine interessante Vogelwelt mit Wasseramseln, Reiher und Eisvögeln. In Schmidmühlen, am Zusammenfluss von Vils und Lauterach, befand sich einst ein Binnenhafen für den Transport von Eisenerz.

TOURENBESCHREIBUNG:

Km 16,0

WEHR HARSCHHOF

Je nach Wasserstand im Umgebungsbach treideln oder rechts umtragen, auf Nebenstraße ca. 150 m bis unterhalb der Brücke. Anschließend bis Schmidmühlen mehrere kleine fahrbare Schwälle.

Km 14,8

Gute Ausstiegsstelle vor der Brücke rechts.

Km 14,4

Rechts Einmündung der Lauterach.

Km 11,0

WEHR EMHOF

Rechts kurz umtragen. Unterhalb der Ortsbrücke auf 500 m flotte Strömung.



GASTHAUS LINDENHOF – Schmidmühlen

kontakt@gasthof-pension-lindenhof.de, www.lindenhof-schmidmuehlen.de
Tel. 09474 / 951234

GASTHOF & PENSION „ZUM GOLDENEN LAMM“ – Schmidmühlen

goldenes.lamm@gmx.de, www.gasthof-pension-goldenes-lamm.de
Tel. 09474 / 540





Die Mündung der Vils in die Naab bei Kallmünz rückt näher. Highlight ist der im Hinblick auf Artenvielfalt wertvolle Schlossberg von Kallmünz, der in jedem Fall „erstiegen“ werden sollte. Von diesem Bergsporn hat man einen herrlichen Ausblick auf den Zusammenfluss von Vils und Naab.

TOURENBESCHREIBUNG:

Km 7,1

WEHR DIETLDORF

Links umtragen. Vorsicht bei Einstieg.

Km 4,9

Sohlrampe fahrbar.

Km 3,0

WEHR TRAUDENDORF

Links umtragen, bei wenig Wasser eventuell im Flussbett 100 m treideln. Nach der Ortschaft rechts Steilhang mit Felsformationen.

Km 0,8

WEHR KALLMÜNZ

Links Ausstiegsmöglichkeit vor dem Wehr. Umtragen über Wehr ins Unterwasser. Vorsicht bei Hochwasser.

Km 0

Mündung in die Naab. Günstiger Ausstieg nach 200 m naabaufwärts am rechten Naabufer, unterhalb des Naabwehres. Weiterfahrt zum Campingplatz „Zaar“ naabaufwärts nach Umtragen des Naabwehres (noch ca. 1,5 km) möglich.



GASTHAUS REINDL – Dietldorf-Burglengenfeld
Tel. 09473 / 1291

HAMMERSCHLOSS TRAUDENDORF – Traudendorf-Kallmünz
sonia.chaves@gmx.net, www.hammerschloss.de Tel. 09473 / 1042

ZUM GOLDENEN LÖWEN – Kallmünz
goldener-loewe.luber@gmx.de, www.luber-kallmuenz.de Tel. 09473 / 380

ZUM WEISSEN RÖSSL – Kallmünz
zum-weissen-roessl@t-online.de, www.zum-weissen-roessl.de Tel. 09473 / 234

LANDGASTHOF ZUM BIRNTHALER – Krachenhausen-Kallmünz
info@landgasthof-birnthaler.de, www.landgasthof-birnthaler.de Tel. 09473 / 95080





Regeln für das Verhalten von Wassersportlern in der Natur

1. Meiden Sie das Einfahren in Röhrichtbestände und in alle sonstigen dicht und unübersichtlich bewachsenen Uferpartien. Meiden Sie darüber hinaus Kies-, Sand- und Schlammflächen (Rast- und Aufenthaltsplatz von Vögeln) sowie Ufergehölze. Meiden Sie auch seichte Gewässer (Laichgebiete), insbesondere solche mit Wasserpflanzen.
2. Halten Sie einen ausreichenden Abstand zu Röhrichtbeständen und anderen unübersichtlichen bewachsenen Uferpartien, sowie Ufergehölz. Halten Sie einen ausreichenden Abstand zu Vogelansammlungen auf dem Wasser.
3. Benutzen Sie beim Ein-/ Aussteigen die dafür vorgesehenen Plätze oder solche Stellen, an denen sichtbar kein Schaden angerichtet werden kann.
4. Nähern Sie sich auch von Land her nicht Schilfgürteln und der sonstigen dichten Ufervegetation, um nicht in den Lebensraum von Vögeln, Fischen, Kleintieren und Pflanzen einzudringen, um diese zu gefährden.
5. Beobachten und fotografieren Sie Tiere möglichst nur aus der Ferne.
6. Helfen Sie, das Wasser sauber zu halten. Abfälle gehören nicht ins Wasser.
7. Machen Sie sich diese Regeln zu eigen, informieren Sie sich vor Ihren Fahrten über die für Ihr Fahrgebiet geltenden Bestimmungen.



Sicherheitstipps für das Befahren der Vils

Paddeln ist nicht gefährlicher als andere Sportarten auch. Allerdings sollte man einige Regeln beachten:

1. Nichtschwimmer gehören nicht ins Boot. Wer trotzdem einen Nichtschwimmer mit ins Boot nimmt, trägt ein hohes Risiko.
2. Paddeln Sie nie allein. Hinterlassen Sie stets eine Nachricht, wohin und bis wann Sie unterwegs sein wollen.
3. Erkundigen Sie sich über die Gefahren der Gewässer – Wasserstand, Wehre und Wetterlage. Fahren Sie nie bei Hochwasser.
4. Meiden Sie Triebwerkskanäle und Kraftwerksanlagen.
5. Halten Sie Abstand zu allen anderen Wasserbenutzern, insbesondere zu Plätten im Stadtbereich Amberg.
6. Machen Sie die Boote mit Auftriebskörper unsinkbar. Tragen Sie eine Schwimmweste.
7. Die Vils ist bei Niedrigwasser nur mit Einschränkungen zu befahren. Aufgrund der Naturbelassenheit kann es zu Behinderungen (z. B. durch umgestürzte Bäume) kommen.

Fragen zum Befahren der Vils beantworten auch:

Kanufreunde Amberg-Sulzbach e.V.
Auf dem Gelände des "SVL Luitpoldhöhe Trasslberg e. V."
Vilsstraße 3 92284 Poppenricht
Tel. 09661 / 4880 vorstand@kanufreunde-as.de
www.kanufreunde-as.de



Kanuverleihe und Bootstouren

UMWELTSTATION IM KLOSTER ENSDORF

Hauptstraße 9, 92266 Ensdorf, Tel. 09624 / 9200-0
kloster.ensdorf@donbosco.de, www.kloster-ensdorf.de

KANUVERLEIH HAHNBACH

Matthias Götz, Hauptstr. 53, 92256 Hahnbach, Tel. 09664 / 953356
info@kanuverleih-hahnbach.de, www.kanuverleih-hahnbach.de

WILLYS KANUVERLEIH

Wilhelm Mühlbauer, Schmiedberg 1, 92272 Freudenberg – Aschach
Tel. 09621 / 9609677, Mobil 0176 22665871
info@die-projektwerkstatt.de, www.die-projektwerkstatt.de

PLÄTTENFAHRTEN IN DER STADT AMBERG

Infos und Buchung: Tel. 09621 / 10-239, www.tourismus.amberg.de

Die Fahrt in einem Vilskahn, der einer historischen Erzplatte nachempfunden ist, führt durch die Altstadt von Amberg und das ehemalige Landesgartenschauengelände bis zum Drahthammer. Natur erleben in der Stadt – das ist bei einer Plättenfahrt möglich.

VILSZILLE HAHNBACH

Infos und Buchung: Tel. 09664 / 9134-12, www.hahnbach.de

Eine herrliche urwüchsige Flusslandschaft kann man vom Wasser aus von Mai bis Oktober (max. 15 Personen) erleben, wenn man die Vils flussabwärts von Hahnbach bis Kümmersbuch befährt (Dauer ca. 1 Stunde). Der in einem Teilabschnitt vorhandene üppige Bewuchs des Ufers erinnert fast an eine Fahrt auf dem Amazonas.





Wandern und Radeln im Vilstal

Die Vils kann auch zu Fuß oder mit dem Fahrrad erkundet werden. Auf einer Wanderung von der Quelle bis zur Mündung kann man den Verlauf der Vils in fünf Tagen erwandern. Zum Vilstalwanderweg gibt es eine umfangreiche Broschüre mit Karten, Streckenbeschreibungen, Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeiten und vielen weiteren Hinweisen.

Radler sind im Vilstal auf ebenen Radwegen unterwegs. Zwischen Amberg und Schmidmühlen fährt man verkehrsfrei auf einer ehemaligen Eisenbahnstrecke. Eine kostenlose Radtourenkarte beinhaltet neben dem Vilstalradweg viele weitere Tourenvorschläge für Radler mit und ohne E-Bike.



AMBERG-SULZBACHER LAND



Tourist-Info Amberg-Sulzbach
Hallplatz 2
92224 Amberg
Tel. +49 (0) 9621 / 10-239
Fax +49 (0) 9621 / 37605333



*Sind Sie auch schon Fan vom
Amberg-Sulzbacher Land?
Folgen Sie uns auf Facebook!*



amberg-sulzbacherland

tourist@amberg-sulzbach.de
www.amberg-sulzbacher-land.de